

Jörg Nobis zum 50. Geburtstag der Schwimmsparte des SV Preußen Reinfeld:

„Flächendeckender Schwimmunterricht an Grundschulen dringend geboten“

Kiel, 1. November 2017 **AfD-Fraktionschef Jörg Nobis erklärt anlässlich des heute im Stormarner Tageblatt unter der Überschrift „Schwimmen ist lebenswichtig“ erschienen Artikels, der über das 50jährige Jubiläum der Schwimmsparte des SV Preußen Reinfeld berichtet:**

"Die im Artikel beschriebenen Erfahrungen von Erika Dinse, die seit 50 Jahren die Schwimmsparte des SV Preußen Reinfeld leitet, machen eines ganz deutlich: die flächendeckende Einführung von Schwimmunterricht an den Grundschulen Schleswig-Holsteins ist dringend geboten. Denn wie die 79jährige Jubilarin in ihren Schwimmkursen festgestellt hat, haben mittlerweile viele Kinder infolge Bewegungsmangels motorische Schwierigkeiten. Das erschwert es den Schwimmlehrern, den Kindern das Schwimmen beizubringen."

Sportverdienstnadel allein ist zu wenig

„Diese Beobachtung einer Schwimmleiterin, die seit einem halben Jahrhundert Kindern das Schwimmen beibringt, muss für die Landesregierung ein Alarmsignal sein. Dass Ministerpräsident Daniel Günther Frau Dinse – wohlverdient – mit der Sportverdienstnadel auszeichnet, reicht nicht aus. Wir fordern die Landesregierung deshalb auf, endlich dafür zu sorgen, dass alle Kinder Schleswig-Holsteins lernen, sicher zu schwimmen. Dies muss flächendeckend stattfinden und in den Grundschulen beginnen,“ fordert Nobis.

Ertrinken auf Platz 2 bei tödlichen Kinderunfällen

„Denn gerade in unserem Bundesland ist es nicht hinnehmbar, dass bei den tödlichen Unfällen von Kindern das Ertrinken auf Platz 2 steht,“ so Nobis abschließend.

Weitere Informationen:

- „Stormarner Tageblatt“-Artikel „Schwimmen ist lebenswichtig“ vom 1. November:
<https://www.shz.de/lokales/stormarner-tageblatt/schwimmen-ist-lebenswichtig-id18198536.html>

- „NDR.de“-Artikel „DLRG: Immer weniger Kinder können schwimmen“ vom 16. Juni:
<http://www.ndr.de/nachrichten/DLRG-Zahl-minderjaehriger-Nichtschwimmer-steigt,nichtschwimmer112.html>

Pressekontakt:

Peter Rohling
Pressesprecher der AfD-Fraktion im Kieler Landtag
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: +49-(0)431-988- 1656
Mobil: +49-(0)176-419-692-54
E-Mail: peter.rohling@afd.ltsh.de